

**XXIV GP-NR
4891 /AB
21. Mai 2010
zu 4962 /J**



DORIS BURES
Bundesministerin
für Verkehr, Innovation und Technologie

An die
Präsidentin des Nationalrats
Mag.^a Barbara PRAMMER
Parlament
1017 Wien

GZ. BMVIT-9.000/0010-I/PR3/2010
DVR:0000175

Wien, am ~~20.~~ Mai 2010

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Die Abgeordneten zum Nationalrat Grosz, Kolleginnen und Kollegen haben am 24. März 2010 unter der **Nr. 4962/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Kosten der Regierungsklausur in Graz gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu den Fragen 1 und 2:

- *Wann und mit welchem Verkehrsmittel sind Sie zur Regierungsklausur angereist, wann und mit welchem Verkehrsmittel abgereist?*
- *Wie viele Mitarbeiter mit welcher Funktion haben Sie bzw. allfällige Staatssekretäre Ihres Ressorts begleitet?*

Am 1. März 2010 bin ich in Begleitung des Kabinettschefs und der Pressesprecherin zur Regierungsklausur angereist und am 2. März 2010 mit einem Zug der ÖBB abgereist.

Zu Frage 3:

- *Wie hoch waren die Kosten der Regierungsklausur für Ihr Ressort (Bitte um Aufschlüsselung nach An- und Abreise, Unterkunft, Verpflegung und pro Person)*

Die Kosten der Regierungsklausur für mein Ressort beliefen sich für mich, den Kabinettschef und die Pressesprecherin auf insgesamt € 408,62.

Zu den Fragen 4 und 5:

- Welche medienwirksame Veranstaltungen (Abendveranstaltung, etc.) haben wo stattgefunden?
- Wie viele Teilnehmer waren bei den in Frage 4 angesprochenen Veranstaltungen anwesend, wer trug die Kosten hierfür?

Ich darf auf die Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 4951/J-NR/2010 des Herrn Bundeskanzlers verweisen.

Zu den Fragen 6 und 7:

- Wie viele weitere Personen Ihrer Fraktion (Mitglieder von Landesregierungen, Parlamentsklub, etc.) waren bei der Regierungsklausur in Graz anwesend, wie hoch waren deren Kosten (Verpflegung, An- und Abreise, Übernachtung) und wer trug diese?
- Wie viele nicht Ihrer Fraktion zugehörigen Personen (Presse, etc.) waren bei der Regierungsklausur in Graz anwesend, wie hoch waren deren Kosten (Verpflegung, An- und Abreise, Übernachtung) und wer trug diese?

Diese Fragen betreffen keinen Gegenstand der Vollziehung des Bundesministeriums für Verkehr, Innovation und Technologie.

